



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Presseinformation

Nr. 85/2008 Kiel, 24. Oktober 2008

Regionale Bildungszentren

Alternativmodell der SPD überzeugt nicht

In der aktuellen Diskussion um die Regionalen Bildungszentren (RBZ) erklärt die schulpolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Silke Jürgensen:

„Der von der IHK zu Recht beklagte Sanierungsstau ist auf Versäumnisse der vergangenen Jahrzehnte zurückzuführen, für die in erster Linie die Sozialdemokraten verantwortlich sind. Der nun von der SPD ins Gespräch gebrachte Alternativvorschlag, über eine städtische Tochtergesellschaft die RBZ zu bauen, überzeugt nicht, zumal der Beweis nicht geführt wird, dass dieses Modell aus finanzieller Sicht das bessere ist. Zudem ist die Konzentration auf einen Standort bildungspolitisch kritisch zu beurteilen. Unterm Strich wird die Alternative der SPD die grundsätzlichen Probleme nicht lösen können.

Daher sollten im Interesse des Bildungsstandorts Kiel Verwaltung und Selbstverwaltung gemeinsame Anstrengungen unternehmen, um die Kosten zu senken und die RBZ durch ein Projekt in Öffentlich-Privater-Partnerschaft realisieren zu können.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer